ADVENTJUGEND

WORTGEWANDT

#12 Der Turmbau zu Babel

TEXT

Der Turmbau zu Babel (1. Mose 10,1–11,9)

Erste Schritte

1. Beginne dein Bibelstudium mit Gebet!
2. Lies den Text einmal aufmerksam durch.
3. Markiere Wiederholungen von einzelnen Worten und Wortgruppen.
4. Notiere dir spannende Beobachtungen.

Text

10,1 Und dies ist die Generationenfolge der Söhne Noahs: Sem, Ham und Jafet - ihnen wurden Söhne geboren nach der Flut.

2 Die Söhne Jafets: Gomer und Magog und Madai und Jawan und Tubal und Meschech und Tiras. 3 Und die Söhne Gomers: Aschkenas und Rifat und Togarma. 4 Und die Söhne Jawans: Elischa und Tarsis, die Kittäer und die Rodaniter. 5 Von diesen verzweigten sich die Inseln der Nationen. Das sind die Söhne Jafets in ihren Ländern, je nach ihrer Sprache, nach ihren Sippen, in ihren Nationen.

6 Und die Söhne Hams: Kusch und Mizrajim und Put und Kanaan. 7 Und die Söhne Kuschs: Seba und Hawila und Sabta und Ragma und Sabtecha. Und die Söhne Ragmas: Saba und Dedan. 8 Und Kusch zeugte Nimrod; der war der erste Gewaltige auf der Erde. 9 Er war ein gewaltiger Jäger vor dem HERRN; darum sagt man: Wie Nimrod, ein gewaltiger Jäger vor dem HERRN! 10 Und der Anfang seines Königreiches war Babel und Erech und Akkad und Kalne im Land Schinar. 11 Von diesem Land zog er aus nach Assur und baute Ninive und Rehobot-Ir und Kelach 12 und Resen zwischen Ninive und Kelach: das ist die große Stadt. 13 Und Mizrajim zeugte die Luditer und die Anamiter und die Lehabiter und die Naftuhiter 14 und die Patrositer und die Kasluhiter, von denen die Philister ausgegangen sind, und die Kaftoriter. - 15 Und Kanaan zeugte Sidon, seinen Erstgeborenen, und Het 16 und den

Jebusiter und den Amoriter und den Girgaschiter [17] und den Hewiter und
den Arkiter und den Siniter [18] und den Arwaditer und den Zemariter und
den Hamatiter. Später haben sich die Sippen der Kanaaniter zerstreut.
[19] Und das Gebiet der Kanaaniter erstreckte sich von Sidon nach Gerar hin,
bis nach Gaza, nach Sodom und Gomorra und Adma und Zebojim hin, bis
nach Lescha. - [20] Das sind die Söhne Hams nach ihren Sippen, nach ihren
Sprachen, in ihren Ländern, in ihren Nationen.

[21] Und dem Sem, dem Vater aller Söhne Ebers, dem älteren Bruder Jafets,
auch ihm wurden Söhne geboren. [22] Die Söhne Sems: Elam und Assur und
Arpachschad und Lud und Aram. [23] Und die Söhne Arams: Uz und Hul und
Geter und Masch. [24] Und Arpachschad zeugte Schelach, und Schelach
zeugte Eber. [25] Und dem Eber wurden zwei Söhne geboren: Der Name des
einen war Peleg, denn in seinen Tagen wurde das Land geteilt; und der
Name seines Bruders war Joktan. [26] Und Joktan zeugte Almodad und
Schelef und Hazarmawet und Jerach [27] und Hadoram und Usal und Dikla
[28] und Obal und Abimaël und Saba [29] und Ofir und Hawila und Jobab; diese
alle waren Söhne Joktans. [30] Und ihre Wohnsitze sind von Mescha bis nach
Sefar hin, bis an das Gebirge des Ostens. - [31] Das sind die Söhne Sems nach
ihren Sippen, nach ihren Sprachen, in ihren Ländern, nach ihren Nationen.

[32] Das sind die Sippen der Söhne Noahs nach ihrer Generationenfolge, in
ihren Nationen; und von diesen aus haben sich nach der Flut die Nationen
auf der Erde verzweigt.

11,1 Und die ganze Erde hatte ein und dieselbe Sprache und ein und
dieselben Wörter. [2] Und es geschah, als sie von Osten aufbrachen, da
fanden sie eine Ebene im Land Schinar und ließen sich dort nieder. [3] Und
sie sagten einer zum anderen: Auf, lasst uns Ziegel streichen und hart
brennen! Und der Ziegel diente ihnen als Stein, und der Asphalt diente
ihnen als Mörtel. [4] Und sie sprachen: Auf, wir wollen uns eine Stadt und
einen Turm bauen, und seine Spitze bis an den Himmel! So wollen wir uns
einen Namen machen, damit wir uns nicht über die ganze Fläche der Erde
zerstreuen! [5] Und der HERR fuhr herab, um die Stadt und den Turm
anzusehen, die die Menschenkinder bauten. [6] Und der HERR sprach: Siehe,

ein Volk sind sie, und eine Sprache haben sie alle, und dies ist erst der Anfang ihres Tuns. Jetzt wird ihnen nichts unmöglich sein, was sie zu tun ersinnen. [7] Auf, lasst uns herabfahren und dort ihre Sprache verwirren, dass sie einer des anderen Sprache nicht mehr verstehen! [8] Und der HERR zerstreute sie von dort über die ganze Erde; und sie hörten auf, die Stadt zu bauen. [9] Darum gab man ihr den Namen Babel; denn dort verwirrte der HERR die Sprache der ganzen Erde, und von dort zerstreute sie der HERR über die ganze Erde.

Elberfelder Bibel 2006, © 2006 by SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Witten/Holzgerlingen

Wortgewandt

Projektleitung: Adventjugend
Autoren: Chris Vogel, Dominic Bornand

© 2020 Adventjugend
Alle Rechte vorbehalten